



Netzwerk von Forstfachleuten zur Wertholzförderung

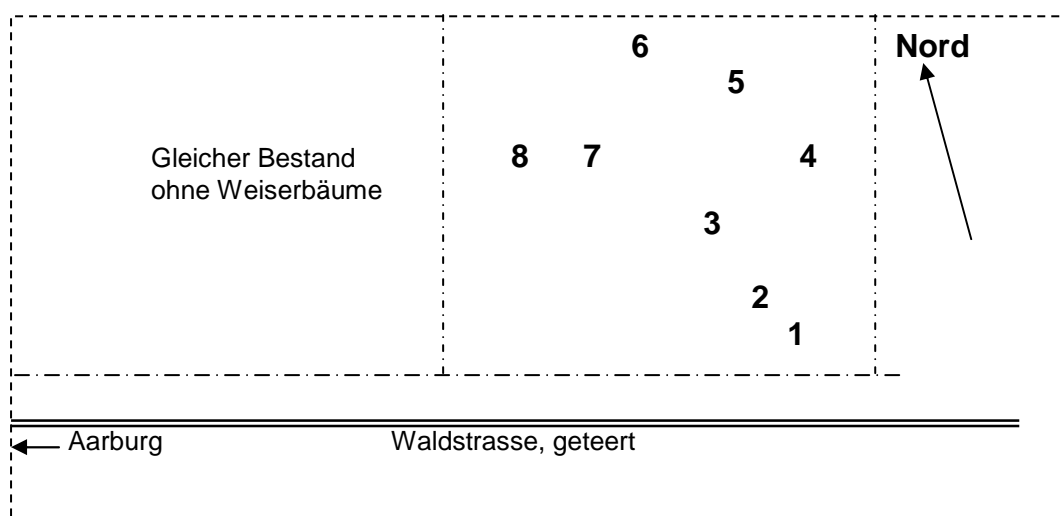
Objektmerkblatt :Brüschholz (AG) Aktualisierung 2013		OBJEKT Nr 003																																																																																														
Allg. Informationen Lage: X: 635800 Y: 241500 Gemeinde: Aarburg (AG) Fläche (a): 100 a Höhe: 470m Exposition: Süd mm/Jahr: 1000 mm Neigung %: 10 Waldgesellschaft: 7d + 7aB		Waldbauer Jörg VILLIGER Revierförster e-mail: forstbetrieb.aarburg @fganet.ch Tel: 079-791'61'08																																																																																														
																																																																																																
Stichwort für das das Netzwerk: Wi-Apfel – Wi-birne – Elsbeere – Speierling – Eibe – S-Linde																																																																																																
Waldbauliches Vorgehen: Förderung von seltenen Baumarten (Versuch)																																																																																																
Objekt – und/oder Bestandesangaben (im Jahr 2013, Herbst)																																																																																																
Hauptbestand, Entwicklungsstufen, Alter Stangenholz, aus Pflanzung 2001 im Verband 6x6m, nach Lothar; Einzelschutz; bunte Mischung seltener Baumarten; Fläche wird auch als „Friedwald“ angeboten		Mischungsart/-Grad/-form (in %, Abk.) Oberschicht: 10 SoLi, 30St-Ei, 30Bu, 20 Ki, 10 Wi-Ap/Bi/Nu Mittelschicht: Eibe, Spei, Elsbeere Unterschicht:																																																																																														
Nebenbestand: Bu, Speierling noch einige Dornen Herkunft		Soziale Stellung der Baumarten im Objekt																																																																																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Baumart</th> <th>nat.</th> <th>künstl.</th> <th>Herkunft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>So-Linde</td> <td></td> <td>x</td> <td>Luwigsburg (D)</td> </tr> <tr> <td>Spei</td> <td></td> <td>x</td> <td>Céligny</td> </tr> <tr> <td>E-Beere</td> <td></td> <td>x</td> <td>Brämlen</td> </tr> <tr> <td>Wild-Birne</td> <td></td> <td>X</td> <td>Birmensdorf</td> </tr> <tr> <td>Wild-Apfel</td> <td></td> <td>X</td> <td>?</td> </tr> <tr> <td>Walnuss</td> <td></td> <td>x</td> <td>Selzach</td> </tr> <tr> <td>Eibe</td> <td></td> <td>x</td> <td>Baden</td> </tr> <tr> <td>Kirschbaum</td> <td>x</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tr-Eiche</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Baumart	nat.	künstl.	Herkunft	So-Linde		x	Luwigsburg (D)	Spei		x	Céligny	E-Beere		x	Brämlen	Wild-Birne		X	Birmensdorf	Wild-Apfel		X	?	Walnuss		x	Selzach	Eibe		x	Baden	Kirschbaum	x			Tr-Eiche	X			<table border="1"> <thead> <tr> <th>B-Art</th> <th>So-Linde</th> <th>Speierling</th> <th>Elsbeere</th> <th>Wi-Birne-Ap</th> <th>Walnuss</th> <th>Eibe</th> <th>Ki</th> <th>Ei</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>vorherrschend</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>herrschend</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>mitherrschend</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>beherrscht</td> <td></td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> <td></td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>unterdrückt</td> <td></td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	B-Art	So-Linde	Speierling	Elsbeere	Wi-Birne-Ap	Walnuss	Eibe	Ki	Ei	vorherrschend							X	X	herrschend	X						X	X	mitherrschend	X	X	X	X	X				beherrscht		X	X	X		X			unterdrückt		X						
Baumart	nat.	künstl.	Herkunft																																																																																													
So-Linde		x	Luwigsburg (D)																																																																																													
Spei		x	Céligny																																																																																													
E-Beere		x	Brämlen																																																																																													
Wild-Birne		X	Birmensdorf																																																																																													
Wild-Apfel		X	?																																																																																													
Walnuss		x	Selzach																																																																																													
Eibe		x	Baden																																																																																													
Kirschbaum	x																																																																																															
Tr-Eiche	X																																																																																															
B-Art	So-Linde	Speierling	Elsbeere	Wi-Birne-Ap	Walnuss	Eibe	Ki	Ei																																																																																								
vorherrschend							X	X																																																																																								
herrschend	X						X	X																																																																																								
mitherrschend	X	X	X	X	X																																																																																											
beherrscht		X	X	X		X																																																																																										
unterdrückt		X																																																																																														
Waldbau Ziel: Wertholzproduktion mit hoher Biodiversität (seltene Baumarten erhalten); bei Misslingen des Versuchs: 40Ei – 20Ki – 20 Bu – 20 versch.		Weitere Massnahmen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Eingriff</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2011</td> <td>Freihauen der seltenen Baumarten</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Datum	Eingriff	2011	Freihauen der seltenen Baumarten																																																																																										
Datum	Eingriff																																																																																															
2011	Freihauen der seltenen Baumarten																																																																																															
Massnahmen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Eingriff</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2002</td> <td>Zurückschneiden Hasel</td> </tr> <tr> <td>2003</td> <td>Zurückschneiden Hasel, Brombeere</td> </tr> <tr> <td>2004</td> <td>Zurückschneiden Hasel, Brombeere</td> </tr> <tr> <td>2005</td> <td>Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)</td> </tr> <tr> <td>2006</td> <td>Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)</td> </tr> <tr> <td>2009</td> <td>Birke entfernen</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Eingriff	2002	Zurückschneiden Hasel	2003	Zurückschneiden Hasel, Brombeere	2004	Zurückschneiden Hasel, Brombeere	2005	Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)	2006	Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)	2009	Birke entfernen	Bemerkung: natürliche Vegetation nimmt Überhand (Ei, Bu, Ki) Seltene Baumarten wie Spei, Elsbeere Wildapfel fallen zurück und können nur noch mit viel Aufwand bestehen; Speierling hat Krebsbefall; Eibe gut angewachsen im Unterstand; St-Ei ist im Vormarsch mit Bu und Kirschbaum; Nächster Eingriff: 2014 (Freihauen seltene Baumarten)																																																																																
Datum	Eingriff																																																																																															
2002	Zurückschneiden Hasel																																																																																															
2003	Zurückschneiden Hasel, Brombeere																																																																																															
2004	Zurückschneiden Hasel, Brombeere																																																																																															
2005	Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)																																																																																															
2006	Freischneiden (Motorsäge + Freischneider)																																																																																															
2009	Birke entfernen																																																																																															

Netzwerk von Forstfachleuten zur Werthholzförderung

Gemessene Weiserbäume (Nr. Weiserfläche: 003)

Nr	Art	Alter	Habitus	Ø	Umf.	H _{tot}	H _{Boden}	Datum
1	Nu	12	Nahe am Waldrand, freigeschnitten, wurde bedrängt	11	35	7	4	18.10.13
2	Spei	12	Schwacher Wuchs, von Eiche konkurrenziert, freigestellt	7	23	5	2	18.10.13
3	Wi-Bi	12	Gerade Stammachse, wipfelschäftig	11	35	7	1.5	18.10.13
4	Elsb	12	Stammachse tief aufgelöst, Kronenschnitt nötig, unterständig	8	24	6	2	18.10.13
5	St-Ei	12	sehr dominant, gerader Wuchs, Z-Baum, vital	15	47	7	4	18.10.13
6	Spei	12	Gabel auf 3m → Kronenschnitt	10	30	6	3	18.10.13
7	Wi-Ap	12	Sperrig. Vital, produziert schon grosse Äpfel, vital	14	43	7	1.5	18.10.13
8	Wi-Bi	12	Schiefer Wuchs unten, vital	12	39	6	1.5	18.10.13

Lokalisierung der Weiserbäume auf der Fläche (schematisch)



Weitere Information über die Fläche

- Nach Lothar und der vollständigen Räumung der Fläche wurde die Pflanzung durch Jungbürger vorgenommen
- Die Wildschutzkörbe wurden von den Jungjägern und Jungbürgern gestellt und später auch entfernt
→ keine Kosten

→ siehe Fotos